

Sechs neue Raupenfliegen aus der Sammlung Takanos.

Von N. Baranov, Entomologe des Institutes für Hygiene
in Zagreb.

Nach der Veröffentlichung einer Abhandlung über die Tachinidae (s. l.) aus der Sammlung Takanos, welche im Veterinärski Archiv, Zagreb, Bd. 5 (1935), p. 550—560 erschien, erhielt ich noch weitere Sendungen zur Determination. Leider kamen fast alle Fliegen äußerst beschädigt an.

Von den sechs neuen Arten, die in dieser Abhandlung beschrieben sind, gehören fünf dem paläarktischen Teil des Japanischen Reiches an. Die Typen der neuen Arten befinden sich in meiner Sammlung.

1. *Winthemia hokkaidensis* sp. n. ♀.

Aus der Gruppe der orientalischen Arten, sehr ähnlich *Winthemia diversoides* Bar. von Formosa, jedoch hat die 3. Flügellängsader 2 Börstchen an der Basis, das 2. Abdominaltergit hat Randborsten auf der Mitte und der Reif des Körpers ist viel heller. Auch ist das Kopfprofil anders gestaltet wie bei *diversoides*. Körperlänge 8 mm.

Japan, Hokkaido, Sapporo, 10. IX. 1929 (S. Takano).

2. *Exorista phrynoides* sp. n. ♂.

Kopf goldgelb bereift, besonders auf den Orbiten. Stirnstrieme dunkelbraun. Ocellarborsten vorhanden. Vertikalborsten bei diesem einzigen Exemplar abgebrochen, daher nicht zu bestimmen nach welcher Richtung sie gebogen sind. Die beiden basalen Fühlerglieder sind rot, das dritte schwarzbraun und sechsmal so lang wie das zweite. Fühlerborste bis zur Mitte verdickt. Backen von derselben Breite wie das dritte Fühlerglied, Wangen schmaler. Behaarung des Hinterkopfes gelblichweiß. Thorax und Abdomen gelblich bereift, ersterer mit vier feinen, schwarzen Längstriemen, letzteres mit schmalen, schwarzen Apikalbinden und ebensolcher Längsmittellinie. Vier Dorsozentralborsten hinter der Naht, drei Sternopleuralborsten, eine Lateralborste auf dem Skutellum. Beine rotgelb mit dunkleren

Tarsen. Hintere Schienen ungleichmäßig beborstet. Flügel etwas bräunlich. Drei Börstchen an der Basis der dritten Längsader. Klauen lang.

Körperlänge 9 mm, Flügellänge 7 mm.

Japan, Hokkaido, Sapporo, 22. VI. 1924 (S. Takano).

3. *Erycia intermedia* sp. n. ♀.

Ozellarborsten fehlend. Stirn am Scheitel ebenso breit wie ein Auge. Kopf goldig. Stirnstrieme rot. Fühler sind abgebrochen, daher nicht beschreibbar. Thorax und Abdomen dicht graugelb bereift. Fühlerbasis und Schüppchen rötlichgelb. Dritte Längsader mit zwei Börstchen an der Basis. Zweites und drittes Abdominaltergit mit einem Paar mittlerer Råndborsten. Diskalborsten fehlen. Beine abgebrochen.

Körperlänge 6·5 mm, Flügellänge 5 mm.

Japan, Hokkaido, Sapporo, 13. VIII. 1923 (K. Tamanuki).

4. *Erycia Takanoi* sp. n. ♂, ♀.

Schwarze Fliege mit weißem Reif. Beine schwarz. Flügel kaum gebräunt, Schüppchen weiß. Ozellarborsten vorhanden.

♂. Stirnbreite beträgt am Scheitel zwei Drittel der Augenbreite. Die dunkelbraune Stirnstrieme ist breiter als eine Orbita. Zwei reklinierte Frontalborsten. Fühler lang, drittes Glied sechsmal so lang wie das zweite. Taster schlank, schwarz. Die Backen ebenso breit wie das dritte Fühlerglied, Wangen viel schmaler als dieses. Thorax wenig bereift, mit undeutlichen Längsstriemen. Schildchen mit feinen, aber langen und gekreuzten Apikalborsten. Vier Sternopleuralborsten. Dritte Längsader mit zwei Börstchen an der Basis. Beugungsstelle der vierten Längsader ziemlich nahe dem Flügelrand. Hintere Schienen in der Basalhälfte gekämmt. Klauen mäßig lang. Abdomen mit weißen Basalbinden, ohne Diskalborsten. Zweites und drittes Tergit mit einem Paar mittlerer Råndborsten.

♀. Mit den gewöhnlichen Geschlechtsunterschieden, sonst dem Männchen gleichend.

Körperlänge 5·5 mm, Flügellänge 4·5 mm.

Java, Pasoeroean, III. 1926 (S. Takano).

5. **Sarcophaga uniseta** sp. n. ♂.

Stirn am Scheitel halb so breit wie ein Auge. Äußere Vertikalborste fehlend. Drei Dorsozentralborsten hinter der Naht. Nur die präskutellare Akrostichalborste vorhanden. Skutellum mit feinen, nach oben gebogenen, parallelen Apikalborsten. Die Diskalborsten des Skutellums stehen vor den Angularborsten, sind aber assymmetrisch angeordnet. Flügel mit einer stark entwickelten Borste auf der Mitte der ersten Radialader. Mittlere Schenkel ohne Ctenidium. Hintere Schenkel innen vorn nur mit undeutlich entwickelten Borsten, und zwar im Apikalteil, sonst ohne Borstenreihe. Hintere Schienen innen mit langen Pelzhaaren. Beide Genitalsegmente schwarz. Flügelranddorn sehr klein, aber deutlich.

Körperlänge 8 mm.

Japan, Kanazava, 10. V. 1929 (S. Takano).

6. **Melinda hokkaidensis** sp. n. ♂.

Unteres Schüppchen mit einigen feinen, schwarzen Börstchen. Die Intraalarborste vor der Naht fehlt. Stirn sehr schmal. Backen halb so hoch wie die Augen. Gesicht mit gelbem Reif. Taster rot. Vordere Schienen hinten mit zwei Borsten. Hinter der Naht drei kräftige Intraalborsten. Schüppchen und Flügelbasis gelblich. Flügeladern hellbraun. Erste Hinterrandzelle offen. Genitalien mit nach vorne (ventral) gebogenem Forceps und geraden, ziemlich breiten Paraloben.

Körperlänge 7 mm, Flügellänge 7 mm.

Japan, Hokkaido, Sapporo, 3. VII. 1924 (S. Takano).

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt \(Troppau\)](#)

Jahr/Year: 1937-1938

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Barano(v)ff N.

Artikel/Article: [Sechs neue Raupenfliegen aus der Sammlung Takanos. 110-112](#)